

1. Record Nr.	UNINA9910160711103321
Autore	Schweiker Wolfhard
Titolo	Prinzip Inklusion : Grundlagen einer interdisziplinären Metatheorie in religionspädagogischer Perspektive // Wolfhard Schweiker
Pubbl/distr/stampa	Göttingen, Germany : , : Vandenhoeck & Ruprecht GmbH & Co. KG, , [2017] ©2017
ISBN	3-7887-3200-8 3-7887-3162-1
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (490 pages)
Disciplina	268.01
Soggetti	Social integration - Religious aspects - Christianity
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Intro -- Title Page -- Copyright -- Table of Contents -- Body -- Geleitwort -- Dank -- Einleitung -- Kapitel 1: Sprachliche Bedeutung von Inklusion -- 1.1 Paradigmatische Strukturen: Begriffsbestimmung -- 1.1.1 Lateinische Wortbedeutung -- 1.1.2 Deutsche Wortbedeutung -- 1.1.3 Wortfeld -- 1.1.4 Begriffsstrukturen -- 1.2 Syntagmatische Strukturen: Kontextbestimmung -- 1.2.1 Syntagmatische Kombinationen und Phrasenbildungen -- 1.2.2 Wissenschaftlicher Fachbegriff -- 1.2.3 Konnotationen -- 1.2.4 Metaphorik -- 1.3 Zusammenfassung und kritische Würdigung -- Kapitel 2: Inklusion in der Rechtswissenschaft -- 2.1 Inklusion als Menschenrecht -- 2.1.1 Inklusion in den Menschenrechtsvereinbarungen -- 2.1.1.1 Inklusion als expliziter Rechtsbegriff -- 2.1.1.2 Inklusion als impliziter Rechtsbegriff -- 2.1.2 Entwicklungsschritte auf dem Weg zur Inklusion in internationalen Deklarationen und Leitlinien -- 2.1.3 Inklusion in der UN-BRK -- 2.1.4 Näherbestimmungen in den Leitlinien für Inklusion -- 2.2 Inklusion als nationales Bundesrecht -- 2.2.1 Inklusion im Kontext der Rechtsordnung -- 2.2.2 UN-BRK als innerstaatlich geltendes, einklagbares Bundesrecht -- 2.2.3 Recht auf inklusive Bildung und Pflicht zur Realisierung -- 2.3 Zusammenfassung und kritische Würdigung -- Kapitel 3: Inklusion in der Soziologie -- 3.1 Inklusion im

Licht soziologischer Paradigmen -- 3.1.1 Mitgliedschaft in der handlungstheoretischen Systemtheorie -- 3.1.2 Solidarität in der französischen Sozialtheorie -- 3.1.3 Machtausübung in poststrukturalistischer Perspektive -- 3.1.4 Kommunikationstheoretische Systemtheorie als übergreifendes Paradigma -- 3.1.5 Bewertung und Schwerpunktsetzung -- 3.2 Inklusion in der kommunikationstheoretischen Systemtheorie -- 3.2.1 Grundlagen des systemtheoretischen Verständnisses von Inklusion. 3.2.2 Begriffsgeschichtliche Aspekte von Inklusion im Kontext der Systemtheorie -- 3.2.3 Verortung von Inklusion in der Systemtheorie -- 3.2.4 Systemtheoretische Soziologie der Inklusion -- 3.2.4.1 Inklusion-Exklusion Verhältnis systemtheoretisch -- 3.2.4.2 Inklusion an der Schnittstelle von sozialen und psychischen Systemen -- 3.2.4.3 Soziologische Unterscheidungskriterien von Inklusion -- 3.2.5 Inklusion in differenzierten Funktionssystemen -- 3.2.5.1 Systemfunktionsspezifik und Inklusion -- 3.2.5.2 Funktionssystem Bildung -- 3.2.5.2 Funktionssystem Religion -- 3.3 Zusammenfassung und kritische Würdigung -- Kapitel 4: Inklusion in der Padagogik -- 4.1 Sozialgeschichtliche Phasen und die aktuelle Epoche -- 4.2 Zum padagogischen Begriffsverständnis von Inklusion -- 4.3 Inklusion in der padagogischen Theoriebildung -- 4.3.1 Verhältnisbestimmung von Allgemeiner Padagogik, Sonderpadagogik und Inklusionspadagogik -- 4.3.2 Der explizite Inklusionsbegriff in der padagogischen Theoriebildung -- 4.3.2.1 Hypothese vom Theoriedefizit der Integrations- und Inklusionspadagogik -- 4.3.2.2 Grundlagentheorien integrativer Ansätze -- 4.3.2.3 Theoriebildung der explizit inklusiven Ansätze -- 4.3.3 Der implizite Inklusionsbegriff in der padagogischen Theoriebildung -- 4.3.3.1 Allgemeine Padagogik der Vielfalt -- 4.3.3.2 Verschiedenheit und Heterogenität -- 4.3.3.3 Gleichheit und Anerkennung -- 4.4 Metatheoretische Frage nach dem Zusammenhang inklusionspadagogischer Theorien -- 4.4.1 Bilanzierung der padagogischen Theoriebildung zum expliziten Inklusionsbegriff -- 4.4.2 Exkurs: Anthropologisch-ethische Anknüpfungspunkte in der sonderpadagogischen Theoriebildung -- 4.4.3 Bilanzierung der padagogischen Theoriebildung zum impliziten Inklusionsbegriff -- 4.4.4 Inklusion im Kontext des radikalen Pluralismus -- 4.4.5 Differenzphilosophie des französischen Poststrukturalismus. 4.5 Inklusionspadagogische Antinomien -- 4.5.1 Antinomie von Gleichheit und Differenz -- 4.5.2 Antinomie von Anerkennung und Veränderung -- 4.5.3 Antinomie von Sollen und Sein -- 4.5.4 Antinomie von Wertesetzung und Werteinhaltung -- 4.5.5 Antinomie von Sollen und Wollen -- 4.6 Inklusionspadagogische Dilemmata -- 4.6.1 Dilemma von Differenz als Bereicherung und Anstrengung -- 4.6.2 Dilemma von Individualität und Kollektivität -- 4.6.3 Dilemma von inklusiven und exklusiven Bedürfnissen -- 4.6.4 Dilemma von äußerer und innerer Differenzierung -- 4.6.5 Dilemma von Etikettierung und Ressourcenzuweisung -- 4.6.6 Dilemma von gleicher Anerkennung und notwendiger Ungleichbehandlung -- 4.7 Zusammenfassung und kritische Würdigung -- 4.7.1 Explikative Theorie: Begriffsklarungen -- 4.7.2 Praskriptive Metatheorie: Padagogische Normenklärung -- 4.7.3 Deskriptive Wirklichkeitstheorie: Empirische Forschung -- 4.7.4 Folgerungen für eine padagogische Inklusionstheorie -- Kapitel 5: Inklusion in der Religionspadagogik -- 5.1 Inklusion in religionspadagogisch-disziplinärer und interdisziplinärer Verortung -- 5.2 Der explizite Integrationsbegriff in der religionspadagogischen Theoriebildung -- 5.2.1 Ergänzende partnerschaftlich-solidarische Koexistenz (Szagun) -- 5.2.2 Bildung im Miteinander der Verschiedenen (Müller-Friese) -- 5.2.3

Differenzkritische Religionspädagogik (Kollmann) -- 5.2.4  
Zusammenfassung und Bilanzierung -- 5.3 Der explizite  
Inklusionsbegriff in der religionspädagogischen Theoriebildung --  
5.3.1 Entwicklung und aktueller Stand des religionspädagogischen  
Inklusionsdiskurses -- 5.3.2 Begriffsverständnis von Inklusion im  
religionspädagogischen Diskurs -- 5.3.3 Sozial- und  
tiefenpsychologische Theorieaspekte im religionspädagogischen  
Inklusionsdiskurs -- 5.3.4 Theoriebildende Elemente einer inklusiven  
Religionsdidaktik.  
5.3.4.1 Subjektorientierter-konstruktivistischer Ansatz -- 5.3.4.2  
Inklusiver Kompetenzbegriff -- 5.3.4.3 Entwicklungspsychologische  
Aspekte -- 5.4 Der implizite Inklusionsbegriff in der  
religionspädagogischen Theoriebildung -- 5.4.1 Inklusionsaspekte in  
der religionspädagogischen Pluralismusdebatte -- 5.4.2  
Inklusionsaspekte in der religionspädagogischen Differenzdebatte --  
5.4.3 Inklusionsaspekte in Bildungstheorie und Religionsbegriff --  
5.4.4 Inklusionsaspekte im Kontext einer pluralitätsfähigen  
Hermeneutik -- 5.4.5 Inklusionsaspekte in einer Pädagogik und  
Theologie des Anderen -- 5.4.6 Inklusionsaspekte in der interreligiös  
orientierten Religionspädagogik -- 5.5 Inklusion in  
religionspädagogisch-theologischer Reflexion -- 5.5.1 Inklusion in der  
theologischen Reflexion der Religionspädagogik -- 5.5.2 Inklusion in  
der theologisch-anthropologischen Reflexion der Religionspädagogik  
-- 5.5.2.1 Theologische Begründung der Gleichheit menschlicher  
Verschiedenheit -- 5.5.2.2 Theologisch-formale Bestimmungen des  
Menschseins -- 5.5.2.3 Theologisch-materiale Bestimmung  
menschlicher Vielfalt -- 5.5.2.3.1 Verschiedenheit von Menschen --  
5.5.2.3.2 Exkurs: Intersexuell geschaffen -- 5.5.2.3.3 Vielschichtigkeit  
von Menschen -- 5.5.2.3.4 Veränderlichkeit des Menschen -- 5.5.3  
Inklusion in trinitarischer Reflexion -- 5.5.3.1 Gott der  
Lebensschaffende -- 5.5.3.2 Gott der sich selbst Unterscheidende und  
Begrenzende -- 5.5.3.3 Gott der alles Verbindende -- 5.6 Inklusion in  
religionspädagogisch-ethischer Reflexion -- 5.6.1 Freiheit in der  
Inklusion -- 5.6.2 Inklusion im Befähigungsansatz -- 5.6.3 Ethik der  
ausgleichenden Gerechtigkeit -- 5.6.4 Verhältnisbestimmung von  
Anerkennung und Veränderung -- 5.7 Inklusion in der empirischen  
Religionspädagogik: Eine Randnotiz -- 5.8 Dilemmata einer inklusiven  
Religionspädagogik.  
5.8.1 Dilemma von wissenschaftlicher Separation und  
Interdisziplinarität -- 5.8.2 Dilemma von begrifflicher Generalisierung  
und Präzision -- 5.8.3 Dilemma von Konfessionalität und Inklusion --  
5.8.4 Dilemma von Begrenzung und Entgrenzung -- 5.9 Prinzip  
Inklusion als Konstruktionsaufgabe der religionspädagogischen  
Theoriebildung -- 5.9.1 Relevante Denktraditionen und  
interdisziplinäre Bezüge -- 5.9.2 Disziplinäre Grundagentheorie in  
inklusionstheoretischer Perspektive -- 5.9.3 Inklusion  
religionspädagogisch-ethischer Perspektive -- 5.9.4 Inklusive  
Gegenstandstheorie in religionspädagogischer Perspektive -- 5.9.4.1  
Relationalität und Menschenwürde -- 5.9.4.2 Partizipation und Freiheit  
-- 5.9.4.3 Differenz und Pluralismus -- 5.9.4.4 Anerkennung und  
Gleichheit -- 5.9.4.5 Veränderung und Gerechtigkeit -- 5.9.5  
Exemplarische Anwendung der Inklusionstheorie im Praxisfeld  
Religionsunterricht -- 5.9.6 Folgerungen der Inklusionstheorie für die  
Religionspädagogik -- 5.9.6.1 Beziehungspädagogisch: Kondiskurs-  
und Kommunikationsfähigkeit -- 5.9.6.2 Partizipationspädagogisch:  
Teilhabe- und Teilgabefähigkeit -- 5.9.6.3 Vielfaltspädagogisch:  
Pluralismus- und Wahrnehmungsfähigkeit -- 5.9.6.4  
Anerkennungspädagogisch: Begründungs- und Anerkennungsfähigkeit

-- 5.9.6.5 Friedenspädagogisch: Solidaritäts- und  
Veränderungsfähigkeit -- 5.10 Zusammenfassung und kritische  
Würdigung -- Kapitel 6: Das Prinzip Inklusion: Interdisziplinäre  
Grundlagen einer Metatheorie -- 6.1 Vorbemerkungen -- 6.2  
Grundsätze der Inklusion -- 6.2.1 Relationalität und Menschenwürde  
-- 6.2.2 Partizipation und Freiheit -- 6.2.3 Differenz und Pluralismus  
-- 6.2.4 Anerkennung und Gleichheit -- 6.2.5 Veränderung und  
Gerechtigkeit -- 6.2.6 Divergenzen und Klärungen -- 6.2.7  
Begrenzungen und Motivationen -- 6.2.8 Sozialität und Bildung --  
6.2.9 Differenzen und Einheit -- 6.2.10 Prozess und Vision.  
6.3 Schlussbemerkungen.

---